

Zeit

07. September 2017, 19:00 – 21:30 Uhr

Ort

Maria Bühel bei Josef

Anwesende

Antonia, Alex, Herbert, Helmut, Christl, Christian, Heidi, Resi, Brigitte, Michael, Josef, Clemens

Moderation

Antonia

Protokoll

Alex

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Zwischenstand Krautfunding
3. Rückmeldung zu Qualität und Quantität des Gemüses
4. Diskussion möglicher neuer Modelle der Mitgliedschaft
5. Beteiligung beim Adventmarkt in Maria Bühel
6. Allfälliges

TOP 1 – Zwischenstand Krautfunding

Christian gibt einen kurzen Zwischenbericht über den momentanen Stand der Kampagne. Zum jetzigen Zeitpunkt (ErdRat) stehen wir bei 6.705,- €, was 54 % unseres Fundingzieles entspricht.

Um sich das Ganze besser vorstellen zu können, ein kleines Rechenbeispiel: Wenn jeder Erdling nur 2,77 T-Shirts kauft (bzw. verkauft), würden wir unser Ziel von 12.231 € erreichen.

TOP 3 – Rückmeldung zu Qualität und Quantität des Gemüses

Für einige Erdlinge gibt es zu viel Gemüse zu geballt. Info von Antonia: *Niemand muss sich mehr Gemüse nehmen als er braucht und es ist andererseits jederzeit möglich, dass man - nach Absprache mit Antonia - mehr von einer bestimmten Gemüsesorte haben kann.*

Die Auswahl wird sehr gelobt, ebenso der Geschmack. Lediglich manche Feldgurken waren in Oberndorf etwas bitter.

TOP 4 – Mögliche neue Modelle der Mitgliedschaft

Nicht zur Disposition steht dabei das Prinzip der **vollen und halben Ernteteile**.

Welche Formen der Mitgliedschaft es darüber hinaus geben könnte, z. B. mit oder ohne Mitarbeit, wird zur Diskussion gestellt.

Hauptsorge: Wer macht die Arbeit, wenn die meisten nur zahlen wollen und nicht am Feld werken möchten?

Folgende Vorschläge kamen zur Sprache:

- **Luxusernteanteile**, die beispielsweise in einem Zeitraum von drei Monaten (wie Juli bis September oder August bis Oktober) Gemüseboxen ohne Arbeit zu einem noch festzulegenden Preis beziehen können. Da immer einige Erdlinge die Ernte nicht abholen, wäre dies sogar ohne Mehraufwand möglich. Von diesen Luxusmitgliedschaften könnten ca. 15 Stück theoretisch jetzt schon vom Verein getragen werden.
- **Gestaffelte Modelle nach Arbeitsleistung**, je mehr man arbeitet, desto weniger muss man bezahlen. Dabei stellt sich jedoch die Grundfrage, welchen Wert eine Arbeitsstunde hat.
- Mitglieder, die nicht arbeiten wollen, könnten anderen Mitgliedern, die arbeiten wollen, deren Mitgliedschaft finanzieren.

Die Mitgliedschaft soll generell nicht mehr auf ein Jahr begrenzt, sondern unbefristet sein. Sie kann jeweils zum Jahresende (oder auch jederzeit) mit einer drei monatigen Kündigungsfrist aufgelöst werden.

TOP 5 – Beteiligung beim Adventmarkt in Maria Bühel

Auch dieses Jahr wird bei Josef wieder ein dreitägiger Adventmarkt stattfinden. Der Termin ist 17. bis 19. November. Die Erdlinge werden dabei für das kulinarische Angebot sorgen. Die weiteren Details hierzu folgen in den nächsten Wochen.

TOP 6 – Allfälliges

Der nächste ErdRat wird auf den 6. Oktober verschoben und in Anthering oder Bergheim stattfinden (in der Mitte zwischen Oberndorf und Salzburg). Thema wird der Budgetentwurf für 2018 mit gegebenenfalls Umstrukturierungen im Verein sein.